

Astromedizinisches Entwicklungsprofil

Gesundheitsorientierte Analyse des Geburtsbildes mit Transitabfrage

Susanne

Radix (Placidus-Häuser)
am 18. 8.1973 um 21.05 Uhr (Zone: 1h 0m 0s Ost)
in Montreux -vd (CH) Länge: 006.55 Ost, Breite: 46.26 Nord

Transitabfrage am 25.12.2015

Lizenznehmer: Derek Elmiger

Galiastro Profi © 1985-2015 by astrosoftware, Zürich

GALIASTRO® - die astro-*logische* Software

GALIASTRO © by Paessler Software, Erlangen
Texte © by Peter-Johannes Hensel, AstroPolarity, Berlin

Vorwort

Bitte beachten Sie: Die Hinweise der vorliegenden Astromedizinischen Analyse basieren auf jahrzehntelanger Erfahrung, sie ersetzen aber in keinem Falle einen Arztbesuch! Auch Selbstmedikation kann gefährlich sein. Alle Medikations- und Handlungsvorschläge der vorliegenden Analyse sollten Sie zusätzlich von einem Arzt, Heilpraktiker oder einem therapeutischen Fachmann Ihres Vertrauens begutachten lassen.

**

Die Chinesen nennen das astrologische Geburtsbild die „**Urkunde der Erfahrung**“. Erfahrungen brauchen und haben ihre Zeit, um zu wirken und sich zu vollziehen. Unter diesem Vorzeichen sollte das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ als eine solche Erfahrung betrachtet werden, die ganz plötzlich in ihrer Wirklichkeit auf- und auch wieder untertaucht, um dann vielleicht Jahre später in der Erinnerung neu und tiefer verstanden, erneut in Erscheinung zu treten. Eine japanische Weisheit weiß: „Der Weg ist ein Kreis.“ In diesem Sinne sind auch die vorliegenden Ausarbeitungen **auf Langzeit- beziehungsweise auf Depotwirkung** angelegt und „programmiert“. Denn oft erlangt man erst nach langjährigen „Umrundungen“ und „Umkreisungen“ eines bestimmten Lebensthemas dessen wahres Verständnis. Dies gilt häufig besonders für das Verständnis von Krankheit und Gesundheit.

Die Software, mit der dieses „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ erstellt wird, kann nicht wissen, welches Thema zur Zeit der Profilerstellung vorrangig bearbeitet werden soll, denn dies hängt von persönlichen Entscheidungen ab, die bereits früher getroffen wurden. Die hier gegebenen Tipps zielen darauf, **individuelle Potenziale** zu entdecken, weiterzuentwickeln und optimal nutzbar zu machen. Sie haben richtig eingesetzt echten gesundheitlichen Vorsorgecharakter, bezogen auf Körper, Seele und Geist.

Selbstverständlich weiß eine Software auch nicht, auf welchem Entwicklungsniveau sich der Ratsuchende tatsächlich befindet. Dennoch kann die hier vorliegende Profilerstellung Möglichkeiten und Grenzen, Chancen wie auch Risiken der gesundheitlichen Lebensgestaltung aufzeigen und Hinweise darauf geben, wie man **mit der persönlichen Anlagestruktur in Einklang** leben kann. Häufig sind die tieferen Ursachen für Erkrankungen äußerst komplexer Natur. Hier können Sie daher nur im Ansatz stichwortartig skizziert werden, um eine Richtung vorzugeben. Dies gilt auch für die Beschreibung der Lösungsmöglichkeiten. Für tiefergehende Information wird auf die Langtext-Variante der Entwicklungsprofil-Trilogie von AstroPolarity / Hensel verwiesen.

Lassen Sie sich Zeit beim Studium des „Astromedizinischen Entwicklungsprofiles“!

Gewähren Sie den Aussagen der vorliegenden Analyse einen **Vertrauensvorschuss**. Denn auch wenn sich die eine oder andere Aussage aktuell nicht „einfügt“, so findet sie doch vielleicht in ein paar Wochen oder Monaten ihren Platz im Gefüge des Ganzen. Beachten Sie daher in diesem Zusammenhang unbedingt die jeweiligen Hinweise auf Transitauslösungen. Und denken Sie immer an die Spruchwahrheiten: „Nicht nur Segel brauchen etwas Spiel, um nicht zu reißen“! Dementsprechend benötigen „Astrologische Sehreisen“ Spielräume, damit andere Perspektiven möglich werden.

Methodische Hinweise

Beachten Sie bitte, dass es sich bei den vorliegenden Beschreibungen und Begründungen astrologisch nachweisbarer Anlagestrukturen (Symptombilder, Ursachen, Lösungen) um **textlich extrem verdichtete, damit um verkürzte- Darstellungen** handelt. Um ggf. ausführlichere Einblicke in Zusammenhänge zu erhalten, die sich auch auf medizinisch relevanten Ebenen zeigen, nutzen Sie bitte das **„Astrologische Entwicklungsprofil“ in der Langtext-Variante**.

Formelle Ordnung des Textaufbaues:

Rein technisch gesehen, werden bei den „Konstellationsbildern“ die Planetenstellungen von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto in der Kombination untereinander und in Kombination mit den anderen Planeten Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars und Jupiter dargestellt. Auf der ersten formellen Ebene werden **Felder- und Zeichenstellungen** berücksichtigt. Ausnahme: die Stellung der Kollektivplaneten Saturn bis Pluto wird nicht in den Zeichen, sondern nur in den Feldern berücksichtigt, da die Zeichenstellung individuell als solche keine vergleichsweise Relevanz hat. Auf der zweiten formellen Ebene werden die **Spannungsaspekte** Konjunktion, Quadrat und Opposition berücksichtigt. Die so genannten **harmonischen Aspekte** haben vergleichsweise eine nur sehr geringe entwicklungsfördernde Kraft. Daher wird in dieser Profilanalyse nur der Trigonwinkel (mit dem Hinweis auf eher niedrige Ausprägungen der folgenden Textbeschreibung) interpretiert. Hinweis für User der GALIASTRO-Software: **Beachten Sie bitte unbedingt, dass die Einstellung der Planeten- und Aspektorben direkten Einfluss auf die Auswertungsmenge der Konstellationen und auf die Angaben über die Wirkungszeiträume von Transiten hat: je größer die Orben, desto höher ist zwar die Möglichkeit einer Auswertung, desto grösser ist aber auch die Gefahr von inhaltlich eventuell nicht mehr nachvollziehbaren Aussagen!**

Primäre Symptombilder: Verkürzte Darstellung der prinzipiell möglichen primär wichtigen Erkrankungsdispositionen. Jede Konstellation hat teilweise viele Dutzend Möglichkeiten, körperlich auch als Erkrankung in Erscheinung zu treten. Auf eine komplette Auslistung auch mit sekundär weniger wichtigen Symptomen wurde bewusst verzichtet.

Ursache: Kurzbeschreibung der eigentlichen seelisch-geistigen Aufgabenstellung, die das Symptom als Symbol eines bislang ungelösten Problems darstellt.

Lösung: Kurzbeschreibung von möglichen Lösungsansätzen, sowohl zur Vorbeugung als auch zur Unterstützung des Heilungserfolges bei konkreten Erkrankungsvorgängen.

Bachblüten: Auch wenn Bachblüten heute ein anerkanntes alternatives Heilmittel sind, so stellt sich doch immer wieder die Frage nach Kriterien für eine individuelle Indikation. Die im vorliegenden Astromedizinischen Entwicklungsprofil genannten Bachblüten zeigen die Vorteile einer astromedizinischen Orientierung. Die vorliegenden Blüten-Zuordnungen zu astrologischen Konstellationen basieren auf der jahrelangen Forschung des Programmautors. Das von ihm verwendete Verfahren der „konstellationsbasierten Zuordnung“ unterscheidet sich grundsätzlich von vielen anderen Zuordnungsmethoden. Diese begnügen sich in der Regel mit der einfachen Zuweisung einer Bachblüte zu einem Planeten beziehungsweise einem Tierkreiszeichen.

Wenn man die „entwicklungsfördernden Kollektivplaneten“ Saturn, Uranus, Neptun und Pluto mit den so genannten „persönlichen Planeten“ Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars und Jupiter auch untereinander kombiniert, so resultieren daraus 38 Konstellationen - bei gleichzeitiger Existenz von 38 Bachblüten ergibt sich ein erfahrungsgesättigtes Entsprechungsverhältnis, das im vorliegenden Analyse-Konzept umgesetzt wurde! Die für das jeweilige Geburtsbild gefundenen Mittel sind als Konstitutionsmittel zu verstehen und können deshalb über einen langen Zeitraum eingenommen werden sowohl einzeln oder auch in Kombinationen. Aus der Vielzahl der analysierten Mittel sollten diejenigen Mittel gewählt werden, deren analoge Konstellationen entweder momentan durch Transite aktiviert werden, oder von deren Konstellationsbeschreibungen sich der Geburtsbildeigner besonders tief angesprochen fühlt.

Homöopathika: Homöopathisch und ganzheitlich praktizierende Beraterinnen und Berater sowie homöopathisch interessierte Astrologen finden im Astromedizinischen Entwicklungsprofil eine schnell zugängliche Quelle für patientenspezifisch geeignete Homöopathika sowie jeweils ein Repertorium und eine stichwortartige Schilderung des jeweiligen Hintergrunds. Es wäre vermessen zu behaupten, dass die Zuordnungen dieser Analyse vor allem aufgrund der Komplexität sowohl

der Astrologie als auch der Homöopathie „der Weisheit letzter Schluss sind“. Sie basieren allerdings auf jahrelanger Forschung, haben sich in der Beratungspraxis bewährt und erheben den Anspruch, als ernst zu nehmende Orientierungsrichtlinien verstanden zu werden.

Jeder Homöopath weiß, dass jedes Mittel unendlich viele Facetten, Wirkzusammenhänge und Einsatzmöglichkeiten hat insbesondere auch in Abhängigkeit von seiner Potenzierung. Kein homöopathisches Mittel lässt sich deshalb aufgrund nur eines einzigen Merkmals von vielen nur einer bestimmten astrologischen Konstellation zuordnen. Daher sind die im Astromedizinischen Entwicklungsprofil unterbreiteten homöopathischen Vorschläge ausschließlich als Anhaltspunkte für Berater zu verstehen. Die aufgelisteten homöopathischen Einzelmittel geben eine Auswahl der infrage kommenden Arzneimittel wieder, wobei die jeweils zuerst genannten drei bis vier Mittel den Kern der entsprechenden Konstellation am dichtesten repräsentieren.

Es ist jedoch unbedingt zu beachten, dass aufgrund der Komplexität einer homöopathischen Arznei jede Zuordnung zu einer ebenso komplexen astrologischen Konstellation häufig nur im Ansatz zutreffend sein kann. Die jeweilige Schnittmenge an Übereinstimmung beider Referenzsysteme hängt ganz entscheidend vom jeweiligen Zustand des Patienten ab (zum Beispiel Entwicklungsniveau, Behandlungsstand und -dauer). In diesem Sinne betreffen die Zuordnungen das „unveränderbare innere Wesen der Arznei“, wie auch der zugeordneten astrologischen Konstellation. Die innere Wesenheit ist aber nicht immer offensichtlich und so ist gerade im astrologisch-homöopathischen Bereich immer auch viel Eigenbeobachtung nötig selbst dann, wenn man eine astrologisch-homöopathische Analyse zur Verfügung hat.

Zum Arbeiten mit den Homöopathika ist es unbedingt ratsam, eine ausführliche „Materia Medica“ (zum Beispiel A. Seideneder: „Mitteldetails der homöopathischen Arzneien“) zu Rate zu ziehen. Desgleichen sind die Regeln der klassischen Homöopathie in Bezug auf Gabengröße, Reaktionen, Wiederholbarkeit usw. zu beachten.

Ernährung: Nützliche Hinweise zu Nahrungsmittelpräferenzen, Essgewohnheiten, Vitamin- und Mineralstoffen usw. Jeweils direkt aus Erfahrungswerten des Konstellationsbildes abgeleitet.

Sport: Hinweise für körperliche Aktivitäten, die der Gesundheit im Rahmen der jeweiligen Konstellation besonders dienlich sind.

Wellness: Verschiedene Hinweise auf Wellness- oder Therapiemöglichkeiten, die dem Konstellationsbild entsprechen mit jeweiliger Begründung des spezifischen Nutzens.

Hinweis: Zwei unterschiedliche Konstellationen können ggf. einen identischen Diät-, Wellness- oder Therapievorschlagn aufweisen, wenn dieser von sich aus zu beiden Konstellationen gut passt. Dies gilt häufig für Merkur- und Venuskonstellationen.

Besondere Hinweise zu „persönlicher Fokussierung“ der astromedizinischen Aussagen:

Astromedizinische Aussagen sind zunächst sehr auf das Formelle bezogen - aufgrund ihrer Symptom- und Heilmittellorientierung. Das Primäre und Wesentliche auch astromedizinischer Arbeit ist aber immer **das Verstehen des jeweiligen Inhaltes** der sich zeigt. Innerhalb der AstroPolarity-Methode (APM), auf deren Basis die vorliegende Analyse erstellt wurde, nennt man das **„konstellationsbasierte Inhaltsdeutung“**. Daher werden bei allen Konstellationen inhaltsbezogene Aussagen zu Erkrankungsursachen und Gesundungs-/Lösungswegen angeboten. Die vorliegende Analyse bezieht sich einerseits auf das Radix-Geburtsbild, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Zeitqualität mittels Transitabfrage.

Jeder Mensch hat eine Unmenge potenzieller Erkrankungsmöglichkeiten in seinem Geburtsbild angelegt (siehe die Summe der Primärsymptome des vorliegenden Geburtsbildes). Jedoch wird im Laufe des Lebens nur ein geringer Teil dieser an sich zunächst „schlafenden Symptombilder“ im Sinne einer Erkrankung körperlich tatsächlich auch in Erscheinung treten (siehe dazu auch unter „Weiterführende Informationen“ im GALIASTRO-Hilfemenü). Daher ist es sehr wichtig, die vorliegende Geburtsbild-Analyse nicht als eine unendliche Sammlung hunderter Einzelsymptome und dutzender Bachblüten, Homöopathika, Ernährungs-, Diät-, Sport-, Wellness- und Therapieempfehlungen zu verstehen, bei der man so betrachtet- sofort den Überblick verliert.

Vielmehr sollte der/die Leser/in bzw. Geburtsbildeigner/in persönlich eine Gewichtung der verschiedenen Konstellationsbeschreibungen vornehmen, also eine Art „subjektiver Fokussierung“ nach dem Motto: „Wo fühle ich mich am intensivsten positiv oder negativ angesprochen, zu welcher Konstellation habe ich grundsätzlich die größte Affinität usw.“. Genau

dieser Konstellationsbeschreibung (es können selbstverständlich auch 2 oder 3 sein) sollte dann besondere Beachtung geschenkt werden! Dass es dabei einer ehrlichen und authentischen Selbsteinschätzung bedarf, versteht sich von selbst.

Eine zweite Fokussierung ergibt sich allerdings auch, wenn bestimmte Erkrankungsformen bereits in der Vergangenheit existiert haben oder auch akut existieren, **wenn also eine „subjektive Fokussierung“ gar nicht erst vorgenommen werden muss, sondern durch die Erkrankung selbst schon herbei geführt wurde!** Mit ziemlicher Sicherheit wird dann die jeweilige Erkrankung bzw. ein ähnlicher Formenkreis auch bei einer der Konstellationsbeschreibungen genannt. Auf dieser Konstellation sollte dann ebenfalls das besondere Augenmerk liegen! Im Falle vergangener Erkrankungen kann über die Hinweise hervorragend Vorbeugung für Rückfälle betrieben werden. Bei akuter Erkrankung sollten diese Hinweise zur Gesundheit beitragen können! Wenn wider Erwarten eine vorliegende Erkrankung nicht in der Analyse erscheint, kann gerne beim Autor diesbezüglich nachgefragt werden. Tieferliegende astromedizinische Zusammenhänge entziehen sich - vorrangig in „schweren“ Fällen - zuweilen dem Blick von computergesteuerten Analysen, so gut diese auch sein mögen. Da gibt es natürliche Aussagegrenzen, die aber natürlich in einer fundierten „menschlichen“ Analyse leicht überwunden werden. Der Autor ist u.a. Verfasser der Abhandlung „Zuordnungen und Symptombilder in der medizinischen Astrologie“, 4. Auflage 2003, in der über 4000 Einzelsymptome mit astrologischer Zuordnung nachgeschlagen werden können.

Eine dritte Fokussierung ergibt sich über die Transite. Wenn bei einer Konstellation ein Transithinweis erscheint, so ist sie ebenfalls besonders wichtig bzw. akut!

Fazit: Nicht alle vorliegenden Konstellationsbeschreibungen haben generell eine gleich große Bedeutung für den Menschen. Die Lebens- und Entwicklungsverläufe entscheiden, welche Konstellationsbilder medizinisch gewichtiger sind, und welche nicht. Gesundheitsprozesse wie auch Gesunderhaltung sind zudem ein aktiver, selbstbestimmter Prozess, in dem der Mensch alle Freiheiten erhält. In diesem Sinne bietet das Astromedizinische Entwicklungsprofil eine fundierte Grundlage, **durch Fokussierung selbstverantwortlich gesund zu werden oder zu bleiben.**

Anhang - Überblick aller Konstellationsbilder mit Transitangabe:

Alle Konstellationsbilder des analysierten Geburtsbildes werden chronologisch am Ende der Analyse zusammenfassend aufgelistet. Soweit sich innerhalb der eingestellten Orben momentan Transitauslösungen ergeben, werden diese ebenfalls angegeben.

Analysehinweise zu Merkur und Venus

Bekannter- bzw. normalerweise arbeitet die Astrologie mit zwölf Tierkreiszeichen und zehn Planeten. Zwei Planeten müssen daher jeweils zweimal zu Tierkreiszeichen zugeordnet werden. Viele Astrologen kennen oder beachten dieses Problem nicht oder weichen auf andere Zuordnungen bzw. zusätzliche Planetoiden aus. Unabhängig von der Möglichkeit anderer Zuordnungsmodelle hat sich die hier verwendete Vorgehensweise über zwei Jahrzehnte bewährt. Es gilt, durch Gesamtschau bei jedem individuellen Geburtsbild eine Zuordnung von Merkur zum Zeichen Zwillinge (im Text Luft-Merkur) oder zur Jungfrau (im Text Erd-Merkur) sowie von Venus zu Stier (im Text Erd-Venus) oder Waage (im Text Luft-Venus) zu finden. Ein jedes Geburtsbild bietet dazu Möglichkeiten.

Für dieses differenzierte und tiefgehend unterscheidende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ ist die richtige Zuordnung von größter Wichtigkeit, denn **ein Merkur mit einem Jungfrau- bzw. Erd-Naturell wird anders gelebt, als ein Merkur mit Zwillinge- bzw. Luft-Naturell**. Das Gleiche gilt natürlich auch für die Venus. Die Luft- oder Erd-Zuordnung für Merkur und Venus wird aufgrund derjenigen Häuser-, Quadranten- und Zeichenbetonungen ermittelt, die eine inhaltliche Affinität zu den Zeichen Zwillinge und Jungfrau, bzw. Stier und Waage haben. Bei dieser Vorgehensweise werden daher Merkur und Venus - wie alle anderen Planeten - in ihren Zeichen oder Feldern untersucht.

Beispiel für Merkur: bei vergleichsweise (!) betonten 1. Quadranten, im 3. Feld oder im Zeichen Zwillinge hätte der Merkur eher ein luftiges (zwillingshaftes) Naturell. Wäre hingegen der 2. Quadrant, das 6. Feld oder das Jungfrauzeichen betont, so hätte Merkur eher ein erdiges (jungfräuliches) Naturell. **Achtung: es ist prinzipiell möglich, dass in einem Geburtsbild Merkur (oder Venus) sowohl in luftiger als auch in erdiger Variante gültig ist**. Dies gilt zum Beispiel, wenn sowohl das Zeichen Zwillinge als auch das 6. Feld betont sind. Das jeweils positive Abfrageergebnis führt dann zu der zweifachen Textaussage für den Merkur (oder die Venus) - und das vollkommen zu Recht, denn der vorhandenen Verschiedenartigkeit muss Rechnung getragen werden! In gewissem Sinne bedeutet die "Doppeldeutigkeit" zudem auch, dass ein eindeutiges Naturell nicht gefunden werden konnte. Bitte beachten: **Falls Sie nicht nur einen Analyseausdruck haben, sondern direkt mit der Software GALIASTRO arbeiten, beachten Sie bitte, dass sie mit der Punktebewertung direkten Einfluss auf die Betonungsstatistik haben. Änderungen der Punktebewertung führen je nach Ausmaß zu Aussageverschiebungen - sowohl in Bezug auf das Naturell von Merkur und Venus als auch in Bezug auf die Textaussagen**.

Hinweis: Obiges gilt innerhalb der Konstellationsbilder nur für die Planeten Merkur und Venus, nicht für die jeweils anderen Planeten. Beispiel Merkur / Saturn: Steht ein Merkur in Feld 10 (Saturnanalogie), so ergibt sich die Konstellation Merkur / Saturn. Hier ist zu prüfen, welches Naturell Merkur hat, denn aus seiner Stellung in Feld 10 ist dies an sich nicht ersichtlich. Andererseits: Steht ein Saturn im 3. Feld, ist die Prüfung des Merkurnaturells innerhalb der sich auch hier ergebenden Konstellation Merkur / Saturn nicht notwendig, denn der Bezug von Saturn ins 3. Feld ergibt zwingend das Zwillingsnaturell.

Beachten Sie vor allem anfänglich immer unbedingt die Hinweise vor den jeweiligen Merkur- und Venuskonstellationen. Sie erklären kurz das Zustandekommen des jeweiligen Luft- oder Erd-Naturells beider Planeten!

Hinweise zu Transiten

Das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ beinhaltet die Prüfung der aktuellen Zeitqualität zum Zeitpunkt der Analyserstellung. Dieser Zeitpunkt wird sowohl auf dem Deckblatt als auch bei den Transitangaben benannt. Die aktuelle Zeitqualität wird über die Transite der langsam laufenden bzw. kollektiven Planeten Saturn, Uranus, Neptun und Pluto in Bezug auf das Radix-Geburtsbild ermittelt. Als Transitaspekte werden Konjunktion, Sextil, Quadrat, Trigon, Anderthalbquadrat, Quincunx und Opposition sowie Konjunktionen mit Felderspitzen berücksichtigt.

Achtung: Eine Transitmeldung erscheint nur, wenn die benannte Konstellation als solche bereits im Radix-Geburtsbild vorhanden ist! Das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ bezieht sich primär auf das Radix-Geburtsbild. Die integrierte Transitanalyse hat also vornehmlich das Ziel, dem Leser zusätzlich die Information bereit zu stellen, dass gegebenenfalls bestimmte Radix-Konstellationen wegen einer Transitaktualisierung momentan **größter Beachtung bezüglich Erkrankung oder Gesundung bedürfen!**

Wenn ein Transit gefunden wird, der einer Konstellation entspricht, die bereits im Radix-Geburtsbild vorhanden ist, so erscheint ein diesbezüglicher Hinweis vor der Konstellationsbeschreibung, zum Beispiel bei Spannungsaspekten: **Achtung: Aktueller Saturn-Transit Konjunktion Radix-Sonne am 25.12.2015! Dieses Konstellationsbild wird dadurch in hoher Ausprägung im Radix aktiviert.** Bei Trigonem, die vergleichsweise weniger Entwicklungdruck symbolisieren, steht z.B.: **Achtung: Aktueller Saturn-Transit Trigon Radix-Sonne am 25.12.2015! Dieses Konstellationsbild wird dadurch in niedriger Ausprägung im Radix aktiviert.** Der jeweilige Hinweis auf die **Transit-Exaktheit** gibt Aufschluss über den aktuellen Transitverlauf. Dabei entspricht „100%“ dem exakten Transitübergang. Diese Angaben stehen in Relation zu den jeweils eingestellten Orben. Generell führen hoch eingestellte Orben über lange Zeiträume zu Transitmeldungen mit niedrigen Exaktheitswerten, niedrig eingestellte Orben dagegen über kürzere Zeiträume zu Transitmeldungen mit höheren Exaktheitswerten.

In allen Fällen eines Transithinweises wäre es ratsam, die folgende Beschreibung nicht nur als Interpretation einer grundsätzlichen Radix-Konstitution zu verstehen, sondern auch als wichtigen Hinweis auf gesundheitsbezogene aktuelle Zeitqualität. In diesem Sinne nimmt sie in der Summe aller Beschreibungen eine besonders zu beachtende Sonderstellung ein!

Hinweis 1: Falls Sie nicht nur einen Analyseausdruck haben, sondern direkt mit der Software GALIASTRO arbeiten beachten Sie bitte, dass das Horoskop 2 (II) tatsächlich das aktuelle Tageshoroskop ist. Horoskop 1 (I) muss immer das zu analysierende Radix sein! Selbstverständlich können sie für Transite aber auch vor- oder zurückliegende Zeiträume in die Analyse einfließen lassen. Dazu müssen sie ein entsprechendes Horoskop auf einen vor- oder zurückliegenden Zeitpunkt ausrechnen (z.B. 15.03.1998 - das Datum ist entscheidend, nicht die Zeit oder Ort!). Dieses Horoskop speichern Sie wiederum als Horoskop 2 (II). In der Regel ist es aber am sinnvollsten, auf die aktuelle Zeitqualität Bezug zu nehmen.

Hinweis 2: Die mitgelieferte Orbisdatei „APM-Hensel.asp“ sollten Sie laden, bevor Sie ein neues Profil erstellen. Alle Aspektarten, die nachweislich entwicklungsfördernd sind (Konjunktionen, Quadrate, Oppositionen und teilweise Trigone) haben dort Orben, die für das Radix in der Regel die üblichen Minimalwerte markieren, gleichzeitig aber für die Angabe von Transitzeiträumen als maximal zulässige Höchstwerte gelten können. Die Orben stellen also gute Mittelwerte für beide Anforderungen dar. **Höhere Orben für Planeten oder Aspekte können bezüglich der Radixaussagen oder Transitmeldungen zu fragwürdigen bis falschen Aussagen in Bezug auf die dargestellten Inhalte und Wirkungszeiträume führen!** Es wird in diesem Sinne empfohlen, beim Arbeiten die Orben nicht bzw. nur geringfügig zu ändern!

Saturn

- Den eigenen Platz im Leben finden
und ihn in Würde einnehmen -

**Radix-Saturn in Feld 3. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Merkur / Saturn - DER LANGE WEG ZUM GLÜCK**

Achtung: Aktueller Saturn-Transit Trigon Radix-Merkur am 25.12.2015!
Dieses Konstellationsbild wird dadurch in niedriger Ausprägung im Radix aktiviert! Gesundheitshinweise sollten momentan an dieser Stelle besonders beachtet werden.

Transitierender Saturn in 10°25' 55" Schütze, Radix-Merkur in 11° 7' 17" Löwe
Aktuelle Transitexaktheit: 84.7% bezogen auf den eingestellten Orbis

Hinweis: ein Luft-Merkur kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Merkur im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 3. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Zwillinge oder
5. Betonung eher der linken Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Nervenblockierungen, Diabetes, Blutleere (anämische Tendenzen), allgemeine Abwehrschwäche, Asthma, Bronchialleiden, Keuchhusten, Hörsturz, Neigung zu Kaiserschnittgeburt, Stottern.

Ursache:

Gefühl und Vermutung, von der Mutter abgelehnt zu werden/worden zu sein. Zu frühes „Verstehen-Wollen“ der Umweltvorgänge. Mangel an gefühlsmäßiger Zuwendung in den ersten Lebensmonaten und -jahren. Häufiger Wechsel wichtiger Bezugspersonen. Lebensgefühl: „Nur Denken rettet mich!“

Lösung:

Lernen, den eigenen Gefühlen zu vertrauen und auch denen anderer. Nicht alle Entscheidungen „mit dem Kopf“ treffen. Lebensgefühl: „Der Verstand ist nur dazu da, seine eigenen Grenzen zu erkennen.“ Die allgemeine Skepsis gegenüber dem Leben abbauen.

Bachblüte: Hornbeam

Stark rational ausgerichtete Lebenssicht. Geistige Verhärtung, Skepsis, Dogma. Lösung: Weichheit des eigenen tiefen Wesens erspüren lernen. Abbau des Anspruches, dass die Umwelt sich immer zu beweisen hätte. Klug oder dumm ist relativ.

Homöopathika: 1. Lycopodium 2. Silicea 3. Sulfur 4. Sepia

Intellekt als Grundlage klassischer Denktyp, Abweisungserlebnis, mangelndes Urvertrauen, Abwehrhaltung, Erlebnissperre, Lebensskepsis, unentwickelte Emotionalität überentwickelte Rationalität, Zeigen verbaler Fähigkeiten, leidenschaftslos, blutleer.

Repertorisation:

- SR 824 Verstandeskraft gesteigert
- SR 1097 Verlangen nach geistiger Arbeit
- SR 997 Theoretisieren
- SR 186 Abneigung gegen Unterhaltung
- SR 713 geschwätzig
- SR 1 abweisende Stimmung
- SR 50 einsilbig
- SR 414 Skepsis
- SR 794 Pessimist
- SR 159 hält sich für einen Versager
- SR 53 Prüfungsangst
- SR 712 Verlangen nach guter Meinung anderer
- SR 786 sachlich, nüchtern

Ernährung:

Achten Sie unbedingt auf vitaminreiche, nährstoffreiche und möglichst abwechslungsreiche Kost! Das ist sehr wichtig. Ein höherer Fettanteil der Speisen ist zeitweise tolerierbar. Aber bitte kein Fastfood! Und: Immer sehr viel trinken, um der Tendenz zum Austrocknen vorzubeugen! Beim Brot sollten Sie dunkle Sorten bevorzugen. Da Sie vermutlich recht empfindliche, trockene Schleimhäute haben, sollten Sie selten Scharfes essen. Ein Problem sind auch die zeitweise massiven Verstopfungen, daher meiden Sie besser die entsprechenden Nahrungsmittel wie Schokolade und Bananen. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang:

Carotin, Vitamin E, Folsäure, Calcium, Eisen, Fluor.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Immun-Diät“, die „Pritikin-Diät“ und die „Montignac-Diät“ infrage.

Sport:

Bevorzugen Sie Sportarten, bei denen eine gleich bleibende Bewegung über lange Zeit durchgehalten wird, zum Beispiel Laufen, wenn möglich Langstreckenlauf oder auch Marathonlauf. Die Sportarten sollten an der frischen Luft ausgeübt werden, um den Sauerstofftransport Ihres Blutes zu optimieren. Auch Sportarten, bei denen es auf genaue Bewegungsabläufe ankommt, zum Beispiel Kunstschießen oder Korbball-Spiele, sind gut für Sie geeignet. Sollten Sie Schach als Sport ansehen, so spielen Sie Schach. Aber ziehen Sie sich dabei zumindest eine Trainingshose an ...

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Schulter- und Armbereich. Vorsicht: Nicht zu hart trainieren und keine zu langen Wiederholungsraten in den einzelnen Trainingssätzen. Ausdauertraining zum Beispiel auf dem Fahrrad oder „Stepper“ ist ebenfalls sehr wichtig für Sie.

Wellness:

Akupressur und Shiatsu. Vertrauen Sie darauf, dass nicht nur intellektuelle, sondern auch manuelle Arbeit einen großen Nutzen haben kann.

Atemtherapie. Atmen bedeutet Austausch, Austausch bedeutet Fließen, Fließen bedeutet Fühlen. Bewussteres Atmen führt Sie behutsam in die Tiefen Ihrer Gefühle und hilft Ihnen, Ihre Gedanken hinter sich zu lassen.

Autogenes Training kann Sie unterstützen, sich leichter „gedankenlos“ zu entspannen. Lernen Sie, Ihre Gedanken einfach „ziehen zu lassen“.

Bewegungstherapie folgt Ihrem Bedürfnis nach geführter, langsamer Bewegung und hilft Ihnen, sich nur auf das wenige Wesentliche anstatt auf das viele Unwesentliche zu konzentrieren. Versuchen Sie, die Übungen aus der gedanklichen Erinnerung auch allein zu machen.

Radix-Quadrat erdige Venus und Saturn. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild Erd-Venus / Saturn SICH AM RECHTEN PLATZ NIEDERLASSEN

Hinweis: Erd-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 2. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Stier oder
5. Betonung eher der unteren Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Drüsenverkümmern, Drüsenstenosen, Drüsenverhärtungen, Mandelentzündungen, Kropf, Struma, manchmal Probleme in der Stillphase bei jungen Müttern, Fasten, Heiserkeit, Kehlkopferkrankungen, Erkrankungen im Bereich der Stirnhöhle.

Ursache:

Subjektiv wurde die Stillphase als zu kurz empfunden. Eventuell wurde man aber auch gar nicht gestillt, daher: Angst, zu verhungern. In der Folge: problematische Beziehungen zu allem Materiellen und Körperlichen. Lebensgefühl: „Ich bekomme nicht genug, ich komme immer zu kurz!“

Lösung:

Lernen, das Leben in seinen materiell-körperlichen Aspekten wirklich zu genießen, ohne Angst, zu kurz zu kommen. Suchtprobleme oraler Art (zum Beispiel das Rauchen) in den Griff bekommen. Sicherheitsgefühl durch Austausch mit anderen aufbauen. (Austausch führt zu Ausgleich.)

Bachblüte: Elm

Körperliche Genusshemmung orale Störung, Überarbeitungssyndrome. Lösung: Begreifen lernen, dass immer genug für alle da ist. Zugreifen, genießen und mehr wollen macht nicht schuldig. Die eigenen Grenzen der Belastbarkeit ganz bewusst tiefer hängen.

Homöopathika: 1. Arsenicum 2. Psorinum 3. Bryonia 4. Lac-humanum

Träge Masse, orale Fixierung, Angst vor Armut und Prestigeverlust, körperliche Askese, bescheidenes Verhalten, Verweigerung von Genuss, „armer Schlucker“, Geizkragen, „sich lebendig begraben fühlen“, Aushungern, Frigidität, Fels in der Brandung.

Repertorisation:

- SR 518 Angst vor Armut
- SR 85 Angst um Geldangelegenheiten
- SR 565 Gier, Habsucht
- SR 102 Geiz
- SR 389 Verlangen, unbestimmtes
- SR 390 verlangt, was nicht vorhanden ist
- SR 389 Verlangen nach Größe und Vornehmheit
- SR 524 Angst, zu verhungern
- SR 432 weigert sich, zu essen
- SR 433 isst mehr als sie/er sollte
- SR 564 Gefräßigkeit
- SR 620 Abneigung gegen jedes Vergnügen
- SR 760 erhöhte Bescheidenheit
- SR 793 Beharrlichkeit

Ernährung:

Essen Sie nach dem „Underberg-Prinzip“: immer mäßig aber regelmäßig, weder zu viel noch zu wenig. Das Wohlfühlen muss für Sie im Vordergrund stehen! Und dauerhaft sollten Sie schwere fettreiche Kost oder Kost mit zu vielen Kohlenhydraten vermeiden. Finden Sie bezüglich der Nahrungsmittelauswahl eine gesunde Balance und betreiben Sie einen zweckmäßigen Ausgleich. Da Sie gelegentlich immer wieder unter Verstopfungen leiden, brauchen Sie zum Essen immer sehr viel Flüssigkeit. Vermeiden Sie scharfe Gewürze und künstliche Nahrungsmittelzusätze. Ebenso sollten Sie Ihren Fleisch- und Fischkonsum etwas einschränken.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Dr. Haas-Diät“ und die „Rohkost-Diät“ infrage.

Sport:

Gut geeignet für Sie sind Mannschaftssportarten, bei denen das Gemeinschaftsgefühl im Vordergrund steht und eher langsame, konzentrierte Bewegungen bevorzugt oder notwendig sind (zum Beispiel Gruppengymnastik). Außerdem sind für Sie Sportarten günstig, bei denen es eine Art „Mini-Gemeinschaft“ gibt (wie zum Beispiel beim Reiten zwischen Pferd und Reiter). Dies bringt Ihnen die beruhigende Erfahrung, sich auf ein anderes Lebewesen verlassen zu können.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungweise Muskelregionen besonders trainieren: Nacken- und Schulterbereich. Sie neigen zu Verspannungen in diesem Bereich sowie zu unbewussten Überanstrengungen. Lockern Sie diese Körperregionen am besten durch Eigenbewegung oder Fremdmassage, bevor Sie mit dem Training beginnen.

Wellness:

Akupressur und Shiatsu kommt Ihrem Bedürfnis nach körperlicher Berührung entgegen und erzeugt ein Gefühl von „Sicherheit unter fremden Händen“.

Radix-Quadrat luftige Venus und Saturn. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild Luft-Venus / Saturn - NÄCHSTENLIEBE IST AUCH SELBSTLIEBE

Hinweis: Luft-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 3. Quadranten oder
2. Betonung des 3. Quadranten oder
3. Betonung des 7. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Waage oder
5. Betonung eher der oberen Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Blasen- und Nierensteine, Blasenschwäche, allgemeine Störungen der Homöostase, Nierenschwäche, Nierenstau, verstärkte Neigung zu trockener Haut, Harnverhaltung, Melanom sowie auch leichtere Hautkrankheiten, Morbus Addison.

Ursache:

Prinzipiell angelegte Isolierung vor der Außenwelt. Stark reduzierte oder auf Pflichterfüllung ausgerichtete Kontakte zu anderen Menschen in den frühen Lebensjahren. In der Folge allgemeine Kontaktschwierigkeiten. Lebensgefühl: Beziehungen zu anderen Menschen in Liebe, Freundschaft und/oder Beruf fallen immer schwer. An sie sind oder scheinen Verpflichtungen gekoppelt, die als schwere Last empfunden werden können.

Lösung:

Lernen, die Verantwortung für das eigene Leben selbst zu tragen. Andere ihre eigene Verantwortung tragen lassen. Bestehende Beziehungen auf Entwicklungsmöglichkeiten hin untersuchen.

Bachblüte: Heather

Selbstbezogenheit; oft schizoid nach außen abgegrenzt; große Kontaktängste. Lösung: Beziehungen nicht nur als Verpflichtungen ansehen. Reflexartige Schuldgefühle anderen gegenüber hinterfragen. Lernen, Verantwortung auch für sich selbst zu übernehmen.

Homöopathika: 1. Natrium-carbonicum 2. Barium-carbonicum 3. Berberis 4. Staphisagria

Isolation, Kontakthemmung, Enttäuschung, Angst vor Abhängigkeit, Liebe als Pflicht, denkt dass sie/er ausgenutzt wird, „Mauerblümchen“.

Repertorisation:

- SR 548 Einsamkeit, Isolationsgefühl
- SR 516 Menschenscheu
- SR 525 Furcht vor Fremden
- SR 744 Menschenfeindlichkeit
- SR 144 Abneigung gegen Geselligkeiten
- SR 145 vermeidet den Anblick von Menschen
- SR 17 Enttäuschung
- SR 833 reserviert, zurückhaltend

Ernährung:

Zwei Dinge stehen für Sie im Vordergrund: Erstens mindestens zwei bis drei Liter pro Tag trinken, denn Ihre Nieren sind anfällig und wollen Arbeit. Auch Ihrer Tendenz zu zuweilen starker Verstopfung wirken Sie so entgegen. Zweitens sollten Sie wenn möglich nie allein, sondern immer in netter Gesellschaft essen. Das stärkt Ihr Gefühl, im Kreise von Freunden aufgehoben zu sein und respektiert zu werden. Ein gutes Essen ist immer ein hervorragender Anlass, sich um dieses Gefühl zu kümmern. Vermeiden Sie möglichst scharfe Gewürze und auch alle künstlichen Nahrungszusätze (vor allem Süßstoff), denn Sie haben doch eigentlich eine Vorliebe für das Wahre und Echte auch bei Speisen. Da Sie möglicherweise Fleisch und Fisch nicht besonders vertragen, ist hochwertiges Biogemüse ein gute Wahl für eine „Grundausrichtung“ bei Ihren Nahrungsmitteln.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Dr. Haas-Diät und die „Rohkost-Diät“ infrage.

Sport:

Wählen Sie Sportarten, in denen nach festen Regeln vorgegangen wird. Gut wäre es, wenn Sie in der entsprechenden Sportart immer „ein festes Gegenüber“ haben, also zum Beispiel (wie beim Tennis) einen für das jeweilige Spiel identischen Gegner. Auch sind Sportarten und

Freizeitaktivitäten für Sie geeignet, die Sie allein machen können und die Sie gedanklich erleichtern können (zum Beispiel Bergwandern).

Wenn Sie in einem Sportstudio trainieren, tut es Ihnen eventuell gut, wenn das Klientel des Sportstudios Ihrer Wahl nicht allzu jung ist.

Wellness:

Zen-Meditation ist zwar nicht im „modernen Sinn“ als „Wellnessmethode“ zu verstehen, kommt aber Ihrem Bedürfnis nach Ruhe, nach Erhabenheit und Würde der Erscheinung und dem Wunsch nach zeitweiser geistiger Erleichterung sehr entgegen. Und auch eine Prise geistiger Witz könnte Ihr Wellnessfeeling unterstützen.

Radix-Quadrat Pluto und Saturn. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Pluto / Saturn - OHNE DRUCK KEIN GEGENDRUCK

Primäre Symptombilder:

Organverhärtungen- und -verknöcherungen, Krebsdisposition (aus Mangel an innerer Wandlungsfähigkeit), Hüftgelenksarthrosen, Spasmen, allgemein alle Sexualkrankheiten (bei oftmals stark verdrängter Sexualität!) sowie Erkrankungen der Sexualorgane.

Ursache:

Große geistige Unbeugsamkeit. In der Kindheit überaus starkes, zum Teil auch unterschwelliges Bestimmtwerden durch andere häufig die Eltern, oft insbesondere den Vater. Lebensgefühl: Allgemeiner starker Druck: „Mein Leben wird von anderen gelenkt; ich fühle mich innerlich verwüstet („ich bin ein Überlebender“). Ich kann nur schwer und selten ohne schlechtes Gewissen etwas für mich Bedeutendes alleine tun.“

Lösung:

Lernen, Kompromisse nur zu schließen, wenn sie der eigenen Weiterentwicklung dienen. Ansonsten einen gesunden Egoismus ohne schlechtes Gewissen entwickeln. Herausfinden, was man selbst im Leben wirklich will.

Bachblüte: Mustard

Tiefer Weltschmerz; sexueller Hintergrund von Problemen; extremer seelisch-geistiger Druck; Bestrafungsangst. Lösung: Das Leben nicht nur als Last sondern auch als Lust empfinden. Ängste benennen und nicht in sich hineinfressen. Auf Druckausgleich achten.

Homöopathika: 1. Mercurius 2. Stramonium 3. Thuja 4. Absinthium 5. Conium 6. Calcium-fluoricum

Unbeugsamkeit, Einfluss nehmen, Druck machen, Abgründe der Seele, Schuld, Rache, Sühne, Aggressivität, Perversionen, nichts geht leicht, alles dauert lange, verfolgt Ziele bedingungslos und mit brachialen Mitteln, düstere Stimmung, Verwüstungsgefühl.

Repertorisation:

SR 862 rücksichtslos, grob, roh
SR 116 Brutalität
SR 190 Grausamkeit, Unmenschlichkeit
SR 182 hart gegen Untergebene
SR 439 hält jeden für seinen Feind
SR 397 Zerstörungssucht
SR 183 widersprechen
SR 398 dogmatisch, diktatorisch
SR 11 Verlust der Anpassungsfähigkeit
SR 572 Rache, Hass
SR 896 selbstquälerisch
SR 763 Mangel an Moral
SR 830 Gewissensqual
SR 830 will Buße tun
SR 393 hält alles für verloren
SR 395 religiöse Verzweiflung
SR 829 religiöser Fanatismus
SR 707 sexuelle Exzesse
SR 719 Perversionen
SR 396 Verzweiflung durch sexuelles Verlangen
SR 63 Angst durch Erwartungsspannung
SR 362 Wahnidee/Vorstellung: man sei unter übermenschlicher Kontrolle

Ernährung:

Ganz wichtig: Bereiten Sie sich möglichst leichte Kost zu. Außerdem sollten Sie generell zu große Portionen und zu fettes Essen unbedingt meiden. Auch Kohl und Linsen sind für Sie nicht zuträglich! Haben Sie Ihre Essgewohnheiten nicht immer unter Kontrolle? Halten Sie möglichst Maß! Das käme auch Ihrer Fähigkeit entgegen, in einem gesunden Regelwerk ohne zu starkes Druckempfinden leben zu können. Nutzen Sie das! Wenn Sie manchmal unter vermindertem Appetit leiden, so prüfen Sie doch einmal, ob es sich hier nicht vielleicht „eigentlich“ um sexuellen Appetit handeln könnte. Und umgekehrt gilt das natürlich auch: Gilt Ihr Heißhunger wirklich den

leckeren Erdbeeren mit Schlagsahne oder dem „saftigen jungen Gemüse“?

Bedenken Sie bitte auch, dass Sie eine insgesamt recht hohe erbliche Belastung aufweisen. Vorsorgeuntersuchungen des Magens und vor allem des Darmes sollten „eine jährliche Pflichtübung“ sein.

Sport:

Alle Sportarten, die Ihnen die Möglichkeit bieten, eine bestimmende bis dominante Rolle spielen zu können, sind gut für Sie geeignet. Zum Beispiel ist Ringen sehr empfehlenswert, da bei dieser Kunst das ständige Halten des Gegners auch gleichzeitig eine ständige Kontrolle über ihn verlangt. Solches Tun käme auch Ihrer Neigung zum „Kontrollieren anderer“ in einer schadlosen Form sehr entgegen. Wenn Ringen nicht zu Ihrer engeren Wahl gehört, dann bietet sich generell Kraftsport an. Sie finden sich nämlich bei allen körperlichen Aktivitäten immer einem bestimmten, nicht unerheblichen aber unschädlichen Mindestdruck ausgesetzt. Gehen Sie zum Beispiel ins Sportstudio und trainieren Sie an den Maschinen oder Hanteln nicht auf Ausdauer (viele Wiederholungen mit leichten Gewichten) sondern auf Kraft (wenig Wiederholungen mit großem Gewicht). Und vergessen Sie nicht: Qual hat bei Ihnen immer auch ein wenig mit Lust zu tun oder nicht?

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten trainieren, sollten Sie auf maximal 70 bis 80 Prozent Ihres gefühlsmäßig höchsten Leistungslevels gehen. Trainieren Sie regelmäßig.

Wellness:

Klangtherapie rührt Ihre „mystische Ader“ und fordert neben Ihrem feinen Gehör auch Ihre ausgeprägte Assoziationskraft heraus. Die Vibrationen, die Ihren Körper bei dieser Therapie berühren, haben zudem eine stimulierende, positiv erregende Kraft. Eine sehr sinnliche, druckbefreiende körperlich-geistige Erfahrung.

Tantrisches Yoga wirkt ähnlich auf Sie wie Klangtherapie, nur steht es Ihnen in dieser „Disziplin“ frei, sexuelle Praktiken in den Vordergrund zu rücken. Das sollten Sie bei entsprechender Neigung auch unbedingt tun, denn was befreit mehr von Druck als ein glückliches Sexualleben?

Uranus

- Die eigenen Weiten im Leben entdecken
und sie mit Freude durchstreifen -

Radix-Opposition Mond und Uranus. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mond / Uranus - ZU HAUSE ÜBER DEN WOLKEN

Achtung: Aktueller Uranus-Transit Konjunktion Radix-Mond am 25.12.2015!
Dieses Konstellationsbild wird dadurch in hoher Ausprägung im Radix aktiviert!
Gesundheitshinweise sollten momentan an dieser Stelle besonders beachtet werden.

Transitierender Uranus in 16°33' 30" Widder, Radix-Mond in 22°35' 49" Widder
Aktuelle Transitexaktheit: 7.1% bezogen auf den eingestellten Orbis

Primäre Symptombilder:

Neigung zu Schizophrenie, nerval bedingte Hautausschläge (Neurodermitis), Unterentwicklung der weiblichen Brust, Gastritis, nervöser Magen, Krebsdisposition (durch oft mangelnde seelische Auseinandersetzungsfähigkeit mit sich und der Umwelt), Nerveneiweißstoffwechselstörungen, große Ansteckungsängste, Unterleibserkrankungen bei Frauen, Gürtelrose, leicht störrischer Schlaf.

Ursache:

Entweder Mangel an frühkindlicher Pflege oder emotionale Reizüberflutung durch die Mutter. In der Folge sehr große Distanziertheit im seelischen Bereich („seelische Öffnungszeiten“; Abwehr des Empfindens). Lebensgefühl: allgemeine „Eindrucksallergie“, sehr geringe, selbst nicht als solche empfundene seelische Belastbarkeit.

Lösung:

Lernen, seelische Nähe zuzulassen (Aufgeben der Unnahbarkeit). Das distanzierte Verhältnis zur Mutter überbrücken (bei Männern gegebenenfalls auch das zum Vater). Würdigung und bewusste Annahme der eigenen Herkunft.

Bachblüte: Chicory

Von der Mutter seelisch bedrängt oder vernachlässigt; inneres Unbeteiligtsein; Angst vor seelischer Nähe. Lösung: Nachhaltigen Kontakt mit dem eigenen inneren Wesen aufnehmen. Lernen, einen gewissen seelischen Leidensdruck zu ertragen. Emotionale Risiken eingehen.

Homöopathika: 1. Silicea 2. Conium 3. Platinum 4. Antimonium-crudum 5. Veratrum 6. Tarantula 7. Causticum 8. Arsenicum

Abwehr des Empfindens, Eindrucksallergie der Seele, seelisch nicht belastbar, Angst vor Nähe, distanzlos, wenig seelische Tiefe, Unnahbarkeit, Distanz zum Mütterlichen, Abwehr des Weiblichen, hysterische Reaktionen, Angst vor Schmutz, Krankheiten, Ansteckung, Bakterien, Angst „befleckt“ zu werden, nimmt ohne zu merken dass er/sie nimmt, gibt nichts zurück.

Repertorisation:

SR 907 empfindlich gegen Berührung
SR 1028 will nicht berührt werden
SR 103 Abneigung gegen Annäherung
SR 98 Zorn bei Berührung
SR 914 Schreien bei Berührung
SR 593 Hysterie, Berührungen unerträglich
SR 103 Abneigung, hat kein Gefühl
SR 442 will allen und allem entfliehen
SR 444 entfremdet der Familie
SR 445 vergisst Verwandte, Freunde
SR 588 hysterische Reaktionen
SR 1062 wäscht sich andauernd die Hände
SR 437 Selbstüberhebung, Eigenkult
SR 433 vermindertes sexuelles Verlangen
SR 727 vermännlichte Mädchen und Frauen

Ernährung:

Das Thema „Ernährung“ ist generell für Sie sehr wichtig. Haben Sie mit ernsthaften Essstörungen zu kämpfen? Sollten Sie zu Untergewichtigkeit neigen (welcher Ausprägung auch immer), so korrespondiert das dem Bild für das seelische „Nicht-anwesend-sein-Wollen“. Eine Tendenz zu Übergewicht zeigt kompensatorisches Handeln: Aus Angst, seelisch "verloren zu gehen", erden und verankern Sie sich „körperliche Gewichtung“. Ob „Übergewichtung“ oder „Untergewichtung“ die ungelöste Aufgabe dahinter ist immer die gleiche: „Verliere dich nicht, finde dich!“ Vielleicht sollte bewusstes Essverhalten zu einer der vornehmlichsten Aufgaben Ihres Lebens werden. Nehmen Sie

generell alles rund ums Essen ernst!

Was die Nahrungsaufnahme selbst betrifft: Sie sollten möglichst viel Gemüse zu sich nehmen, Kartoffeln jedoch unbedingt in jedweder Form meiden. Fett- oder Zuckermangel sollten Sie durch kontrollierte und konsequente Zufuhr ausgleichen. Das ist sehr wichtig! Ebenso ist es nötig, dass Sie Ihrer Neigung zu unkontrolliertem Essen („Fressattacken“) und zu unregelmäßigem Essen („mal fünf Stunden hintereinander, dann drei Tage gar nichts“) beobachten. Versuchen Sie, sich „in den Griff zu bekommen“. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Niacin, Pantothensäure, Vitamin B12, Magnesium.

Als individuell passende Diät kommt für Sie die "Mayo-Diät" infrage.

Sport:

Prinzipiell können Sie Sport gut allein betreiben. Das muss nicht immer so sein, kann aber. Versuchen Sie, Ihre körperlichen Aktivitäten fernab von großen Städten in der freien Natur auszuüben. Die gewählten Sportarten sollten nicht unbedingt eine besondere Kraftanstrengung erfordern, eher Geschicklichkeit oder Schnelligkeit. Das normale "Ins-Sportstudio-Gehen" ist für Sie wenig geeignet; Radfahren oder Radwandern ist hingegen sehr zu empfehlen. Wenn es Ihnen gefällt, dann fahren Sie immer möglichst „weite Wege“, „nur um die Ecke zum Brötchenholen“ reicht nicht! Außerdem sind alle „luftigen“ Sportarten zu empfehlen (zum Beispiel das Drachenfliegen, Skispringen oder auch Bungee-Jumping). Und noch etwas sehr Wichtiges: Schwitzen Sie möglichst viel. Schwitzen bedeutet: „reales und körperliches Dasein“.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, achten Sie auf Trainingskontinuität: „Schwänzen“ Sie nicht. Versuchen Sie, so viel wie möglich im Freien an der frischen Luft oder am offenen Fenster zu trainieren.

Wellness:

Klimakuren sind Ihrem Bedürfnis nach frischer Luft, Weite, Freiheitsgefühl sehr zuträglich. Da bei diesen Kuren auch vornehmlich die gesamte nervliche Situation stabilisiert wird, ist sie besonders im Hinblick auf Ihre ständige nervlich angespannt vibrierende Verfassung sehr zu empfehlen.

Thermotherapie wirkt auf sanfte allopathischen Weise Ihrer seelischen und damit oft auch körperlich vorhandenen „Kühle“ entgegen. Wärme signalisiert Ihnen „Nähe zum Leben“. Beginnen Sie die Thermotherapie langsam und steigern Sie die Wärmezufuhr nur allmählich, dann werden Sie die so erzeugten Wohlgefühle schätzen lernen.

Radix-Uranus in Feld 7. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Luft-Venus / Uranus - HEUTE ICH, MORGEN DU, BALD WIR

Hinweis: Luft-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 3. Quadranten oder
2. Betonung des 3. Quadranten oder
3. Betonung des 7. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Waage oder
5. Betonung eher der oberen Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Hysterische Zustände, nervöse Hautstörungen, Wanderniere.

Ursache:

In früher Kindheit sehr geringe Kontinuität oder auch Verlässlichkeit in Bezug auf Menschen der Lebensumgebung. Lebensgefühl: Verbindungen zu anderen haben immer etwas Flüchtiges, Vorübergehendes; Beziehungen gleichen einem „vorläufigen Entwurf“.

Lösung:

Lernen, für die Angelegenheiten anderer tiefen Ernst und empathische Fähigkeiten zu entwickeln. Es ist nötig, positive und dauerhafte Beziehungen als Grundlage humanen Zusammenlebens sehen zu lernen.

Bachblüte: Cerato

Kein Vertrauen in eigene geistige Intuition; zu viele substanzlose Kontakte. Lösung: Lernen, öfter mal innezuhalten und das Leben zu verlangsamen. Gefühle als solche mehr achten. Mitmenschliche Kontakte häufiger auf Qualität und nicht auf Quantität hin prüfen.

Homöopathika: 1. Medorrhinum 2. Phosphor 3. Tuberculinum 4. Pulsatilla

Entscheidungsfreiheit, Unverbindlichkeit, keine Festlegung, wenig Kontinuität, braucht Abwechslung, Leben gleicht einem Vorentwurf, „Cyberspace-Beziehungen“ in „Chat-Rooms“.

Repertorisation:

- SR 127 Verlangen nach Veränderung
- SR 149 Verlangen nach Gesellschaft
- SR 834 Abneigung gegen Verantwortung
- SR 608 Unbeständigkeit
- SR 728 Gedanke an Heirat erscheint unerträglich

Ernährung:

Vermeiden Sie süße Speisen ebenso wie kohlenstoffhaltige Getränke. Sie neigen zu allgemeinen nervösen körperlichen Reaktionen, auch im Magen-Darmbereich. Der regelmäßige Verzehr die Betonung liegt wirklich auf regelmäßig kleiner Portionen über den Tag verteilt (nehmen Sie sich die Zeit) ist für Sie wichtiger, als eine besonders „ausgetüftelte“ Nahrungsmittelauswahl. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Jod.

Als individuell passende Diät kommt für Sie die „Schalttage-Diät“ infrage.

Sport:

Gruppenfallschirmspringen ist nicht eine der gewöhnlichsten oder verbreitetsten Sportarten. Für Sie wäre das aber eine hervorragend geeignete körperliche Betätigung! Sie finden dabei als passende Analogie zu Ihrem geistigen Grundzustand die seltene Kombination von „loser Verbundenheit“ und „Höhe“ vor. Wenn Ihnen aber Derartiges zu aufwändig ist (es muss bei Ihnen doch auch immer irgendwie schnell gehen, oder?), dann sind auch Volleyball und Tennis sehr geeignet.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, versuchen Sie, Ihre Trainingsabläufe häufig aber trainingstechnisch sinnvoll zu ändern. Abwechslung im Trainingsalltag ist für Sie sehr wichtig!

Wellness:

Biofeedback kommt Ihrer „nerval ausgeprägten Anlage“ insofern entgegen, als bei dieser Methode mit Nervenreizung und -stimulation gearbeitet wird. Auch die Tatsache, dass dabei

„elektronische, neuartige Geräte zum Einsatz kommen, wird Ihnen nicht missfallen.

Radix-Jupiter in Feld 11. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Jupiter / Uranus - DIE LEICHTIGKEIT DES SEINS

Primäre Symptombilder:

Neigung zu spastischen oder krampfartigen Zuständen, Koliken mit zeitlicher Begrenzung und ohne Dauerschmerz, Anlage zu Hysterie bzw. Stress (ohne den Druck zu empfinden!), Gefahr des frühzeitigen Therapieabbruchs wegen fehlender Geduld, Eustress, Hexenschuss, plötzliche Wachstumsschübe.

Ursache:

Hysterische Disposition und eine mit dieser verknüpften Eindrucksallergie erschweren es, Lebenserfahrungen wirklich zu assimilieren. Lebensgefühl: „Ich verspüre einen ‚leeren Überfluss‘; das Leben rast an mir vorbei und ich an ihm.“

Lösung:

Lernen, Ruhe und Einfachheit ins Leben zu integrieren. Nicht jeder Neugierde nachgehen. Eindrücke (vor allem auch negative) wirken lassen und sich ihnen für eine angemessene Zeit bewusst aussetzen.

Bachblüte: Chestnut

Wiederholen von Fehlern; wenig Assimilation von Eindrücken; Ausdrucksübertreibungen. Lösung: zeitweilige Verlangsamung der Lebensrhythmik. Etwas mehr Tiefe und Ernsthaftigkeit leben lernen. Schäden aufgrund eines "Zuviel" durch "weniger ist mehr" begrenzen.

Homöopathika: 1. Cannabis-indica 2. Belladonna 3. Coffea 4. Opium 5. Rhus-toxicodendron 6. China 7. Phosphor

Bilderflut, Erleuchtung, Geistesblitze, Ideen, kann keine Behinderung ertragen, Befreiung, „von der Hand in den Mund leben“, Übertreibungen, Komiker, schneller Spaß, Freude, Hoffnung, Eindrucksallergie (besonders gegen schnelle Bildfolgen).

Repertorisation:

SR 539 Ideenreichtum, Geistesklarheit
SR 9 Verlangen geistiger Arbeit
SR 1096 witzig, geistreich
SR 434 exzentrisch, überspannt in Fantasien
SR 798 wichtigtuertisch, pompös
SR 445 Übertreibung, Euphorie
SR 677 Spaßen, Scherzen
SR 54 spielt Possen
SR 678 Verlangen, Witziges zu tun
SR 679 macht Wortspiele
SR 438 gehobene Stimmung
SR 578 Hoffnung
SR 793 Gefühl „himmlischen Friedens“
SR 553 leichtsinnig

Ernährung:

Wahrscheinlich vertragen Sie scharfe Gewürze nicht besonders gut. Jedes (in qualitativer oder quantitativer Hinsicht) belastende Essen sollten Sie meiden. Ihre vermutlich ausgeprägte Neigung zum hastigen Essen (Herunterschlingen) können Sie fördern, indem Sie zum Beispiel ein Frühstück möglichst im Stehen, zwei Minuten bevor Sie gehen müssen und beim Mantelanziehen genießen ... Aber Spaß beiseite: Wenn Sie das irgendwann einmal „satt“ haben, wenden Sie sich einfach dem abwechslungsreicheren und gesünderen „Slowfood“ zu. (Stimmt, da war doch noch etwas: die Sache mit dem Geschmack. Genau: Essen kann schmecken! Wie gut, dass Sie sich dran erinnern haben...). Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin C, Folsäure.

Sport:

Leicht erlernbar, schnell ausführbar und wenig belastend sollte die Sportart Ihrer Wahl sein. Polo, Kunstturnen, Eishockey und Gewichtheben kommen wohl nicht in die engere Wahl ...; wohl aber "Ich-lass-es-mir-gut-gehen-Programme" im Wellness-Center mit gehobenem Ambiente. Kein Stress! Eindeutiges und wichtigstes Motto Ihrer sportlichen Unternehmungen: „Weniger ist mehr!“ Finden Sie Abwechslung auf jeden Fall, aber in konzentriertem Rahmen! Sie könnten sich auch einfach eine alte Trainingsregel zu Herzen nehmen: „Nicht den Umfang sondern die Intensität

steigern!“

Wellness:

Akupunktur wird Sie aufgrund Ihrer stark ausgeprägten und voll funktionsfähigen Nervenreizleitungen bei der Heilung verschiedenartiger Gesundheitsstörungen unterstützen.

Beschreibung:

traditionelle chinesische Heiltherapie, bei der Akupunkturpunkte über dreihundert sind über den ganzen Körper auf den Meridianen (Energiebahnen) verteilt mit bis zu zwanzig feinen, biegsamen Nadeln stimuliert werden. Ein Einstich kann ein leichtes Ziehen, ein Druckgefühl und selten auch Schmerzen auslösen. Dadurch soll die Lebensenergie, das „Qi“, in den Meridianen wieder zum Fließen gebracht und die „Leere“ beziehungsweise „Überfülle“ in Yin und Yang ausgeglichen werden. So werden Kopfschmerzen, funktionelle und psychosomatische Erkrankungen sowie Schmerzen des Bewegungsapparats beseitigt. Vor dem Einsatz von Akupunktur sollte eine ärztliche Diagnose erfolgen.

Neptun

- Die eigene Klarheit im Leben entwickeln
und im Hier-und-Jetzt sein -

Radix-Neptun in Feld 8. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Pluto / Neptun - DIE WELT IST MAGIE

Primäre Symptombilder:

Starke Suchtdisposition, Neigung zu chronischen bzw. sich sehr langsam entwickelnden Erkrankungen, Eiterungen, Furunkel, Geschwüre unter der Haut, Giftansammlung sehr verstärkt.

Ursache:

Starke, eher unbewusst erfahrene kosmische Kräfte üben unterschwelligen Einfluss auf das eigene Leben und auf das Leben Nahestehender aus. Häufig tiefe karmische Verstrickungen in Positives wie Negatives. Lebensgefühl: „Ich habe unterirdische Kräfte, die ich nicht genug kenne und vor denen ich mich eher ängstige. Der Blick in die Abgründe der menschlichen Seele ist gerade daher faszinierend.“

Lösung:

Lernen, mit den inneren Kräften positiv umzugehen. Akzeptieren: „Magie gehört mit zum Leben.“ Lernen, dass das Vordergründige niemals ausreicht, um das Wesentliche zu verstehen. Der Versuchung widerstehen, den dunklen Lebenskräften zu viel Platz einzuräumen.

Bachblüte: Aspen

Archetypische, irrationale Angsterscheinungen; magisch-tiefgründige Ahnungen; innere Verwunschenheit und Rätselhaftigkeit. Lösung: Lernen, sich Ängsten offen zu stellen. Kreative Nutzung der eigenen Tiefgründigkeit durch Hinwendung zur Spiritualität.

Homöopathika: 1. Lachesis 2. Anhalonium 3. Opium 4. Anthracinum 5. Agaricus 6. Belladonna 7. Hyoscyamus 8. Morphinum 9. Belladonna

Gebundene kosmische Energie Mensch steht mitten im Kraftfeld, unbewusster Einfluss, Schamane, Magier, Zauberer, Untergründiges, Unergründliches, dunkel, leise, tief, machtvoll, Verbotenes übt Faszination aus, starke Intensität von Lust, Masochismus in Bezug auf höhere Mächte, unheimliche Ängste, Albträume, schauerhafte Fantasie, Unbehagen im Leben, fanatisch. Repertorisation:

SR 310 wie unter mächtigem Einfluss
SR 362 wie unter übermenschlicher Kontrolle
SR 338 Wahnidee/Vorstellung: er/sie hat Macht über alle Krankheiten
SR 319 Wahnidee/Vorstellung: er/sie sei ein Magier
SR 743 Verschmelzen mit der Umgebung
SR 435 Ekstase
SR 1029 Trancezustand
SR 141 Hellsehen
SR 466 verwirrte Fantasien
SR 471 widerliche Fantasien
SR 471 unangenehme Fantasien
SR 326 Ängste, unheimliche
SR 337 Wahnidee, vergiftet
SR 465 Fanatismus
SR 633 Psychosen

Ernährung:

Für Erkrankungen des Verdauungssystems besteht bei Ihnen vermutlich eine große erbliche Veranlagung vor allem zu Ablagerungen im Darm, zu Fettansatz und zu Gewebestauungen. Sie sollten auch aufgrund der Neigung zu Vergiftungen regelmäßig innere Körperreinigungen vollziehen (zum Beispiel ayurveda-basiert) und täglich mindestens zwei bis drei Liter Flüssigkeit zu sich nehmen. Sie sollten auch Ihre „Unvernunft“ beim Würzen von Speisen „unter die Lupe nehmen“ und sich hierbei freiwillig und bewusst einschränken. „Weniger ist mehr“ auch bei Gewürzen. Und ganz wichtig: Vegetarische Ernährung sollte langfristig die Ernährungsweise Ihrer Wahl werden. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Zink.

Sport:

Höheltauchen. So „unheimlich“, sagemumwoben und schwer praktikabel es auch sein mag, für Sie wäre dies die perfekte Sportart. Wenn Sie Derartiges extrem Anmutendes nicht versuchen können oder wollen, so käme zum Beispiel auch „Rafting“ infrage. Zugegeben - auch dieser Sport ist „nichts für zarte Naturen“, aber Ihr Persönlichkeitsprofil ist nun mal von Tiefe und Wahrhaftigkeit

geprägt und verlangt nach Außergewöhnlichem!

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungweise Muskelregionen besonders trainieren: Gesäßmuskulatur. Achten Sie bei den Übungen darauf, den unteren Rücken nicht zu sehr zu belasten (Verletzungen sind durch Fehlhaltungen möglich). Regelmäßige Saunagänge tun Ihnen nach dem Training gut, aber bleiben Sie maximal zehn Minuten in der Hitze.

Wellness:

Dampfbäder haben immer etwas „Mystisches und Geheimnisvolles“. Sie gleichen Orten, „an denen die Schamanen Ihr Werk verrichten“. Der Dampf lässt Geist und Seele ein- und abtauchen in eine Welt, die gänzlich anders ist als der Alltag, tief und ein wenig dunkel. Genau dies aber brauchen Sie von Zeit zu Zeit.

Ölziehen spricht Ihre Affinität zu Ölen an, vor allem zu schweren, duftenden Ölen.

Pluto

- Die eigenen Geheimnisse im Leben aufdecken
und sie im Guten entwickeln -

**Radix-Pluto in Feld 6. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Merkur / Pluto - MIR ENTGEHT NICHTS**

Hinweis: Erd-Merkur kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Merkur im 2. Quadranten oder
2. Betonung des 2. Quadranten oder
3. Betonung des 6. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Jungfrau oder
5. Betonung eher der rechten Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Nervenüberreizungen, sympaticotone Überdrehung, Parkinsonsche Krankheit, Wucherungen (auch gutartige) im Darm, Blindheit, Colitis ulcerosa.

Ursache:

Extreme Einengung der Wahrnehmung auf Dinge, die das Leben schädigen können (selektive Wahrnehmung). Lebensgefühl: „Ich muß vorsichtig sein. Ich muß Fehler und Makel an mir (und anderen) finden.“

Lösung:

Lernen, Fehler zuzulassen („nobody is perfect“; Perfektion gibt es nur in Plänen, im Leben selten). Psychohygiene nicht übertreiben.

Bachblüte: Crap Apple

Angst vor seelischer Unreinheit; Detailfanatiker; zwanghaftes Denken. Lösung: Lernen, dass Fehler nicht schaden, sondern auch nutzen können. Sich frei machen von energiezehrendem Perfektionismus. Die starke Vernunftorientiertheit öfter mal in wohlverdienten Urlaub schicken.

Homöopathika: 1. Kalium-carbonicum 2. Arsenicum-album 3. Syphilinum 4. Silicea 5. Sulfur

Makellose Welt, Perfektion, Suche nach Unvollkommenem/Fehlern, Analytik, Kriminalistik, Scheuklappen, Anspannung, Manie zur Reinlichkeit, rigide Reinlichkeitserziehung, Detailfanatismus.

Repertorisation:

- SR 180 peinlich, gewissenhaft, Pedant
- SR 835 kann Unordnung nicht ertragen
- SR 835 kann nicht ruhen bis alles ordentlich
- SR 1062 wäscht sich andauernd die Hände
- SR 1062 Manie zur Reinlichkeit
- SR 258 Wahnidee, dass man alles verunreinigt, was man anfässt

Ernährung:

Da Sie eine ausgeprägte Tendenz zu Verstopfungen und Blähungen haben, sollten Sie Kohl vermeiden. Insgesamt ist bei Ihnen auch die Magen- und Darmträgheit verstärkt und Sie neigen zu zum Teil auch gutartigen Geschwülsten im Verdauungssystem. Essen Sie generell einfach bewusst und gesund.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die "Nutripoint-Diät" und die "G-Index-Diät" infrage.

Sport:

Körperliche Betätigungen, die unter anderem auch Genauigkeit brauchen, sind hervorragend für Sie geeignet. Neben Genauigkeit ist Detailfreude die wichtigste Eigenschaft oder Anforderung, die die gewählte Sportart an Sie stellen sollte und die Sie an die jeweilige Sportart stellen sollten. Zum Beispiel sind Bogen- oder Kunstschießen in diesem Sinne sehr geeignet. Eine Aufzählung von Sportarten ist jedoch für Sie schwer, da Ihr Persönlichkeitsprofil beim Sporttreiben eben nicht so sehr auf das „Was“ sondern das „Wie“ ausgelegt ist.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Bauch- und Unterbauch sowie unterer Rücken. Trainieren Sie nicht zu hart und nehmen Sie alles nicht zu genau. Der Spaß darf nicht verloren gehen.

Wellness:

Kneippkuren erweitern aufgrund der umfassenden Behandlungen Ihre Fähigkeit, die Dinge in ihrer Ganzheitlichkeit zu verstehen. Und dass bei Kneippanwendungen der medizinisch-gesundheitliche Aspekt sehr im Vordergrund steht, dürfte Ihnen gefallen.

Yoga wird Ihnen aufgrund der vorgegebenen Bewegungsabläufe gefallen. Ebenso sind die langsamen Abläufe und das Gesamtkonzept, das hinter Yoga steht und in das man sich tief einlassen kann, sehr „auf Ihrer Wellenlinie“.

Radix-Konjunktion erdige Venus und Pluto. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
**Erd-Venus / Pluto - ÜBER DAS GEBEN WIRD DAS NEHMEN
LEICHTER**

Hinweis: Erd-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 2. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Stier oder
5. Betonung eher der unteren Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Gewebewucherungen (gutartige Geschwülste aber auch Krebs) aufgrund allgemein intensivierten Gewebewachstums, daher oft auch gutes Abheilen von Narben, Kehlkopferkrankungen, Stirnhöhlenerkrankungen.

Ursache:

Sehr große Schwierigkeiten, zu geben. Übersteigerte Neigung zum Nehmen und Festhalten. Starke Lustfixierung; starke orale Fixierung. Lebensgefühl: „Ich bin gierig, ich lasse nicht los.“

Lösung:

Lernen, über den Austausch im Fließen der Kräfte einen Ausgleich von Geben und Nehmen im Leben herzustellen.

Bachblüte: Water Violett

Durch Machtausübung isoliert sein; überzogene Sicherungstendenzen im Materiellen; orale Störungen. Lösung: Lernen, unabhängiger und flexibler im Bereich des Körperlichen und Materiellen zu werden. Machtstrukturen in Gruppen erkennen und entschärfen.

Homöopathika: 1. Fluoricum-acidum 2. Bryonia 3. Cina 4. Nux-vomica 5. Lachesis 6. Arsenicum-album 7. Psorinum

Nehmen und halten, Lustgewinn, Luststeigerung, Lustfixierungen, orale Fixierungen, besitzen wollen, beherrschen wollen, Sicherungszwang, starke Triebhaftigkeit, materielles und geistiges Besitztum, Wunschnatur des Menschen.

Repertorisation:

- SR 389 voller Verlangen
- SR 389 verlangt mehr, als er/sie benötigt
- SR 390 Verlangen nach zahlreichen Dingen
- SR 565 Habsucht, Gier
- SR 520 Angst vor Einbrechern
- SR 103 Geiz, aber für sich verschwenderisch
- SR 524 Angst, zu verhungern
- SR 518 Furcht vor Armut
- SR 564 Gefräßigkeit
- SR 565 Feinschmecker

Ernährung:

Neigen Sie beim Essen zu Übertreibungen? Dann kann es leicht zu Überlastungen des Verdauungssystems und zu Fettansatz kommen. Eine Anlage zu Tumoren ist nicht ausgeschlossen. Vermeiden Sie, sich zum Essen in irgendeiner Form zwingen zu lassen.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Mittelmeer-Diät“ und die „Weight-Watchers“ infrage.

Sport:

Wählen Sie Sportarten, bei denen es um die Verteidigung eines Reviers geht und die Abwehr von Angreifern „dominiert“. Judo wäre eine gute Wahl, weil dort starker und enger körperlicher Kontakt im Spiel ist. Natürlich ist das nicht jedermanns und jederfraus Sache. Auch American Football wäre eine gute Wahl: Sie müssen einen Ball halten und ins Ziel bringen und das unter häufigen, stark körperlichen „Kontakten“. Vor allem das Ballhalten ist wichtig, denn innerhalb Ihres Persönlichkeitsprofils zeigt sich eine Neigung zum „Besitzergreifen“.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungweise Muskelregionen besonders trainieren: Nacken- und Schulterbereich. Sie neigen in diesem Bereich zu Verspannungen. Trainieren Sie also gelassen, sonst verspannen Sie sich gegebenenfalls noch mehr. Achten Sie auf ein gutes Preis-Leistungsverhältnis Ihres Sportstudios: Zu hohe Kosten könnten Sie unterschwellig sehr ärgern und den Spaß am Training schmälern.

Wellness:

Fangokur. Die starke Körper- und Materialbetonung der Fangokur entspricht Ihrem Wunsch, etwas Greifbares in den Händen zu halten. Sie brauchen Wellness „zum Anfassen“.

Ölziehen. Ähnlich der Fangokur wird das Ölziehen Ihr Bedürfnis nach direkt Spürbarem befriedigen. Auch die Einbeziehung der „Nase“ in die Behandlung ist für Sie wichtig, denn Olfaktorisches, den Geruchssinn Betreffendes, sollte ein besonders gepflegtes und geliebtes Teilgebiet Ihres Körpers sein.

Radix-Konjunktion luftige Venus und Pluto. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild Luft-Venus / Pluto - MIT ALLEM BEGEHRlich VERBUNDEN

Hinweis: Luft-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 3. Quadranten oder
2. Betonung des 3. Quadranten oder
3. Betonung des 7. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Waage oder
5. Betonung eher der oberen Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Nieren- und Blasenkrämpfe bzw. Koliken, Nierentransplantation (Option), Melanom.

Ursache:

Tiefgründiges, schicksalhafter Gebundensein an einen (oder mehrere) Menschen im Familienverband. Lebensgefühl: Beziehungen zu anderen sind immer schwierig, da nichts bedingungslos geschehen kann.

Lösung:

Lernen, dass jeder Mensch er selbst sein darf und muss. Niemand darf gegen seinen bewußten oder unbewußten Willen „passend“ gemacht werden.

Bachblüte: Holly

Starke Eifersucht; inbrünstige Hass- und Liebesgefühle; untergründige Einflussnahme. Lösung: Andere in ihrer Eigenart akzeptieren lernen. Emotionale Zwischentöne entwickeln, um Beziehungen entspannter zu erleben. Manipulationen weit gehend unterlassen.

Homöopathika: 1. Platinum 2. Hedorrhinum 3. Cantharis 4. Hyoszyamus 5. Lachesis 6. Staphisagria

Verbindungen, Verstrickungen, tiefer Austausch von Kräften, Machtkämpfe, Liebe ist Schlachtfeld, Projektionen, will Partner ändern, starke Libido, Eifersucht.

Repertorisation:

- SR 674 Eifersucht
- SR 675 Eifersucht, sanfter Mann wird brutal
- SR 793 Leidenschaft
- SR 437 übermäßiges sexuelles Verlangen
- SR 605 besessen, sich zu verheiraten
- SR 608 heftiges sexuelles Verlangen
- SR 447 sexuelle Manie

Ernährung:

Neigen Sie beim Essen zu Übertreibungen? Dann kann es leicht zu Überlastungen des Verdauungssystems und zu Fettansatz kommen. (Eine Anlage zu Tumoren ist nicht ausgeschlossen.) Vermeiden Sie, sich zum Essen in irgendeiner Form zwingen zu lassen.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Mittelmeer-Diät“ und die „Weight-Watchers“ für Sie infrage.

Sport:

Wählen Sie auf jeden Fall Mannschaftssportarten und trainieren Sie nicht allein. Sie sind innerhalb Ihres Persönlichkeitsprofils eindeutig ein Gruppenmensch und sollten Ihre sportlichen Aktivitäten mit anderen planen. Es ist nicht so sehr das „Was“ sondern das „Mit-Wem“ entscheidend.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, schließen Sie im Sportstudio Ihres Vertrauens eher längerfristige Verträge ab, Sie brauchen längerfristige Bindungen.

Wellness:

Imagination spricht Ihr ausgeprägtes visuelles Empfinden an und fördert Ihre Fähigkeit, über Autosuggestion Fantasiebilder zu entwickeln. Imagination kann Ihnen auch helfen, negative und belastende Bilder zu vertreiben.

Beschreibung:

Entspannungstechnik (auch als angeleitete Fantasiereise durchgeführt), bei der man sich

angenehme und entspannende Bilder und Szenen möglichst konkret mit allen Sinnen (mit Farben, Geräuschen, Gerüchen, Körperempfindungen und Gefühlen) vorstellt. Das vegetative Nervensystem reagiert auf solche Bilder ähnlich wie auf reale Ereignisse. Diese Technik ist auch gut kombinierbar mit Meditationen oder Übungen zur Muskelentspannung.

Radix-Trigon Jupiter und Pluto. In niedriger Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Jupiter / Pluto - DAS RECHT AUF MEINER SEITE

Primäre Symptombilder:

Hüftgelenkserkrankung (teilweise extrem schmerzhafter als „normal“), Neigung zu medizinischen unnötigen Eingriffen (Schönheits-OPs usw.). Affinität zu Prothesen.

Ursache:

Extreme Unüberzeugbarkeit. Relativ hohe Intoleranz gegenüber anderen Lebensanschauungen. Angst der Eltern vor oder Überbetonung der geistigen Welt. Lebensgefühl: „Ich bin ein überzeugter Kreuzritter und die anderen sollen meine Überzeugungen annehmen. Denn ich habe Recht.“

Lösung:

Lernen, Kompromisse zu schließen. Akzeptieren: „Die Wahrheit wird nicht von Menschen gemacht, sie wird gefunden. Sie darf nicht gemäß dem eigenen Gutdünken manipuliert werden.“

Bachblüte: Vervain

Missionierungstendenzen; fanatischer Übereifer; Rechthaberei. Lösung: Lernen, andere inhaltlich zu überzeugen, nicht zu überreden. Denkerische Fähigkeiten nicht als Waffe einsetzen. Den eigenen Standpunkt immer für anzweifelbar halten.

Homöopathika: 1. Belladonna 2. Thuja 3. Platinum 4. Plumbum 5. Hyoscyamus 6. Lilium-tigrinum 7. Stramonium 8. Robinia 9. Selenium 10. Sulfur

Der geistige Weg, Erkenntnissehnsucht, Überzeugung, geistige Unterwerfung anderer, Rechthaberei, Dogmatismus, Fanatismus, Missionar, keine Toleranz, Zweifel ob richtig oder falsch, Angst nichts zu wissen.

Repertorisation:

SR 712 Verlangen nach Licht, Klarheit

SR 792 will seine Überzeugung ernst genommen wissen

SR 798 Rechthaberei

SR 828 auffallende Religiosität

SR 828 möchte den ganzen Tag Bibel lesen

SR 829 religiöse Manie

SR 465 Fanatismus

SR 829 religiöser Fanatismus

SR 573 religiöser Hochmut

SR 830 Schweigsamkeit, Hochmut, Wollust, Grausamkeit und religiöse Gefühle

SR 830 möchte Buße tun

Ernährung:

Sie haben eine Anlage zu Gicht und Rheuma, daher sollten Sie besser auf Fleisch verzichten, spätestens dann, wenn diese Symptome auftauchen. Es wird Ihnen immer gut tun, viel frischen Salat zu essen. Entscheidend ist die Frische: Verzichten Sie also eher auf Fertigsalate aus dem Supermarkt und stellen Sie Ihre Salate selbst zusammen. Außerdem sehr wichtig: Essen Sie keine Nüsse (oder nur gelegentlich), auch wenn Sie Nüsse sehr mögen.

Sport:

Pferdesport wäre „erste Wahl“, in welcher Form auch immer. Wichtig dabei wäre aber, dass Sie vor allem auf das Tier und weniger auf „sportliche Leistung“ achten. Sie besitzen einen ausgeprägten Ehrgeiz, den Sie mit zum Teil sehr weit reichenden Wünschen und Zielen unterhalten und ausbauen. Zuweilen merken Sie kaum oder nicht, dass andere - auch zum Beispiel ein Tier - darunter leiden. Sollte Ihnen Pferdesport nicht liegen, so müssen Sie bei anderen sportlichen Aktivitäten vor allem auf Ihre Hüftgelenke achten, die bei Ihnen generell anfällig für Erkrankungen oder auch Verletzungen sind.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körper-beziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Hüftgelenke und Oberschenkel.

Wellness:

Die Fünf Tibeter werden Ihre Fähigkeit ansprechen, unbeirrt einen geistigen Weg zu gehen. Diese Übungen können und sollten Sie ein Leben lang machen. Zudem haben Sie aufgrund Ihres Persönlichkeitsprofils eine innere und vielleicht auch äußere Affinität zu Tibet und seinen geistigen

Schätzen.

Überblick

- Alle Radix-Konstellationsbilder mit Transitangabe -

***Radix-Saturn in Feld 3.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Merkur / Saturn - DER LANGE WEG ZUM GLÜCK

Achtung: Aktueller Saturn-Transit Trigon Radix-Merkur am 25.12.2015!

***Radix-Quadrat erdige Venus und Saturn.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Saturn SICH AM RECHTEN PLATZ NIEDERLASSEN

***Radix-Quadrat luftige Venus und Saturn.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Venus / Saturn - NÄCHSTENLIEBE IST AUCH SELBSTLIEBE

***Radix-Quadrat Pluto und Saturn.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Pluto / Saturn - OHNE DRUCK KEIN GEGENDRUCK

***Radix-Opposition Mond und Uranus.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mond / Uranus - ZU HAUSE ÜBER DEN WOLKEN

Achtung: Aktueller Uranus-Transit Konjunktion Radix-Mond am 25.12.2015!

***Radix-Uranus in Feld 7.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Venus / Uranus - HEUTE ICH, MORGEN DU, BALD WIR

***Radix-Jupiter in Feld 11.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Jupiter / Uranus - DIE LEICHTIGKEIT DES SEINS

***Radix-Neptun in Feld 8.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Pluto / Neptun - DIE WELT IST MAGIE

***Radix-Pluto in Feld 6.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Merkur / Pluto - MIR ENTGEHT NICHTS

***Radix-Konjunktion erdige Venus und Pluto.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Pluto - ÜBER DAS GEBEN WIRD DAS NEHMEN LEICHTER

***Radix-Konjunktion luftige Venus und Pluto.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Venus / Pluto - MIT ALLEM BEGEHRLICH VERBUNDEN

***Radix-Trigon Jupiter und Pluto.** In niedriger Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Jupiter / Pluto - DAS RECHT AUF MEINER SEITE

Schlussbemerkung

Reaktionen beim Lesen und Reflektieren:

Es ist zu bedenken, dass vor allem Aussagen, die subjektiv als negativ empfunden beziehungsweise als falsch abgelehnt werden, in sehr vielen Fällen der Anlagewirklichkeit dennoch sehr nahe kommen. Die Ablehnung von Aussagen macht nie die Aussage als solche „falsch“. Das Unter- und Unbewußte eines Menschen wird von astrologischen Beschreibungen der vorliegenden Art normalerweise **intensiv angesprochen**. Deshalb sind heftige Reaktionen erklärlich. Eine betonte Abwehr ist oft ein typischer Hinweis darauf, dass eine Aussage auf ein verdrängtes seelisches Problem gestoßen ist und dass die zu analysierende Person mit ungeliebten oder ungelebten Anteilen konfrontiert wurde.

Schlusswort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Halten wir einen Moment inne. Die heutige Zeit, das heutige Leben ist... für den einzelnen Menschen... im Grunde unüberschaubar geworden. Der Mensch ist im Begriff, seine Wurzeln zu vergessen, sich in oberflächlicher und unüberschaubarer Vielfältigkeit des alltäglichen Reizüberangebotes zu verlieren. Nur Weniges ist noch echt, noch wahrhaftig, noch authentisch. Vieles hat nur noch einen Anschein, den Anschein von Individualität, den Anschein von Empathie, den Anschein von Sinn. Tatsache ist: Nur noch ganz wenig hat Bestand und Tiefe. Alles wird schnell ersetzt, an der Oberfläche der Erscheinung ausgetauscht, tausendfach von einem längst vergessenen Original reproduziert. Je mehr Merkmale, Neuheiten, Ablenkungen, um so besser. Moderne, weltweit vernetzte Technik und die Medien tun ein Übriges, um die Datenflut in Herz und Hirn zu erhöhen. Überflutung!

Der Mensch, in der Tiefe seines eigentlichen Wesens längst überfordert und verunsichert mit und durch all die nutzlosen, inhaltsleeren, sinnfreien Informationen, hält dem Druck kaum stand. Unterbewußte Eindrucksallergie. Millionen sind zivilisationsbedingt psychisch und physisch erkrankt, der Mensch steht vor seiner mentalen Kapitulation. Was ihn rettet, ist die Oberflächlichkeit, ist die Ignoranz, ist die innere Kapitulation... ist also paradoxerweise der Teufelskreis, in dem er steckt. Wie kann das sein?

Der Trieb der Neugier, des „Wissen-Wollens“ ist ein elementarer - und er ist stark! „Kenne ich schon alles? Könnte ich etwas versäumen? Haben andere mehr von diesem und jenem als ich? Bin ich „auf dem Laufenden“, auf der „Höhe der Zeit“, folge ich dem Zeitgeist? Fließt das Leben nicht an mir vorbei? Bestehe ich im Angesicht der anderen? Kann ich alle Fragen beantworten, die man mir stellt? Weiß ich genug?“

Alle Bereiche des Lebens sind davon betroffen und selbstverständlich auch, leider, die Astrologie und die Astrologen. Die Astrologen haben es schwer. Sie schauen auf ein Geburtsbild und meinen... so viele Informationen sehen zu müssen. Eigentlich müßte ihnen ganz schnell schwindlig werden. So viele Planeten, so viele Felder und Zeichen, so viele Querverbindungen, Dutzende Aspektarten, Hunderte Halbsummen, Hunderte Planetoiden, so viele Interpretations- und Deutungsvarianten, so viele Prognosemöglichkeiten, so viele „Spezialgebiete“, so viele Techniken, so viele Bücher, so viele Computeranalysen, so viele Softwarevarianten. Aber nicht genug! Ungezählte „Schulrichtungen“ und Ausbildungszentren, Dutzende Vereine und Verbände, Dutzende Wochen- und Monatszeitschriften mit Hunderten von „Horoskopen“, immer neue TV-Sendungen mit immer mehr „Experten“, immer mehr Internet- und Chatportale, ständige internationale, nationale, regionale und private Kongresse, Tagungen,

Informationsbörsen, Tausende Meinungen, Hunderttausende Fragen. Aber: Astrologie ist stolz, so viel zu sein und so viel zu haben und so viel zu bieten. Nun, ich kann das gut verstehen. Man kann mithalten! Astrologie, das ist auch heute ein Leben im Spiegel der Zeit. Nun gut... insofern ist das alles einfach ganz normal.-. in der heutigen Zeit.

Jedoch - und nur darum wurden diese Zeilen geschrieben -, Information ist per se nicht Wissen, geschweige denn Erkenntnis. Auch in der astrologischen Aussage geht heute auf breiter Front unabwendbar Wesentlichstes verloren: Ruhe... Tiefe... Klarheit... Einfachheit... Besinnung. Es geht um Verzicht! Doch Verzicht ist kein gutes Zeichen in einer Zeit wie dieser, in der auch die Astrologen immer öfter glauben, die Quantität und formale Differenziertheit der Information könne auf Dauer deren Qualität und inhaltliche Differenziertheit ersetzen. Der Mut zum Verzicht wird heute selten belohnt, in einer Zeit, wo das „Mehr“ im Mittelpunkt steht. Denn jeder Verzicht geht einher mit einem „Weniger“. Astrologische Reizüberflutung versus Reizreduktion. Und es geht um das Vergessen! Die Schlüsselkompetenz der Astrologie als dem Referenzsystem zur Begutachtung von Zeitqualität war (und ist) seit Alters her die Fähigkeit der „Kreativen Reduktion auf das Wesentliche“. Doch selbst, wenn Reduktion als wesentliche Aufgabe heutiger Astrologie wieder erkannt wäre - unter Zuhilfenahme von Unmengen formeller Einzelmerkmale bei der Analyse eines Geburtsbildes, kann das nicht funktionieren! Ablenkung versus Aufmerksamkeit! Der Weg muß ein anderer sein.

An dieser Stelle des Lesens dieser Analyse bedeutet dies für Sie konkret: Viele, vor allem viele Astrologen, werden sich wundern, wie und warum innerhalb der vorliegenden Analyse (die zunächst einmal „eine von vielen“ ist) gegen vermeintliche „Regeln“ astrologischer Arbeit und Erkenntnis verstoßen wird, und wie wenig „formal differenziert“ hier scheinbar vorgegangen wird. Die vermeintlichen Vereinfachungen scheinen „nicht fachgerecht“, die vermeintlichen „Regelverstöße“ provozieren „ungenau“ und scheinbar „verallgemeinerbare“ Aussagen“, die deutliche methodische Reduziertheit scheint dem Leser „Wesentliches“ vor zu enthalten. Doch, lieber Leser, liebe Leserin, wir alle wissen: die Essenz der Dinge ist immer einfacher Natur - und sie liegt in der Tiefe. Wie in einem persönlichen Beratungsgespräch so ist auch eine gute, astrologisch basierte Computeranalyse gekennzeichnet durch die „Kreative Reduktion“! Der Weg ist: Nur die entscheidenden, d.h. also wenige Merkmale betrachten, - und diese in die Tiefe ihres Wesens verfolgen und dem Menschen darstellen.

Mögen an der Oberfläche des Vielfältigen heftige Winde sich mühen. In der Tiefe bleibt das Unnötige ungesagt. In der Tiefe reicht eine kleine, intensiv erlebte Bewegung, um die Welt im Innen - und in der Folge im Außen - zu verändern. Ich grüße Sie von Herzen und wünsche Ihnen Mut zu tiefer Einfachheit!

Peter-Johannes Hensel

Anhang

Kurzdarstellung der AstroPolarity-Methodik (APM) auf formeller Ebene:

Es gibt

Grundinhalte = 12 (astrologisch erfassbare) Lebensprinzipien oder Archetypen und es gibt

Grundformen = jedes der 12 Lebensprinzipien erscheint dabei in 3 astrologischen Zustandsbereichen (Inhalt zeigt sich in Form), nämlich als

Tierkreiszeichen = wie

Planet = wer

Feld = wo

... das ergibt **12 formelle Analogieebenen:**

Widder - Mars - Feld 1

Stier - Venus - Feld 2

Zwillinge - Merkur - Feld 3

Krebs - Mond - Feld 4

Löwe - Sonne - Feld 5

Jungfrau - Merkur - Feld 6

Waage - Venus - Feld 7

Skorpion - Pluto - Feld 8

Schütze - Jupiter - Feld 9

Steinbock - Saturn - Feld 10

Wassermann - Uranus - Feld 11

Fische - Neptun - Feld 12

... aus den jeweiligen Planetenbildern werden sog.

Konstellationsbilder

geformt, z.B. Mars-Saturn. Diese Konstellationsbilder beschreiben zunächst das „grundsätzlich Wesenhafte“. In Polarität ausgedrückt beschreiben sie das Inhaltliche unabhängig von der astrologischen Form ihres Zustandekommens.

Die Kombinationen der entwicklungsfördernden Konstellationen unter Anteiligkeit von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto ergeben:

38 Anlagebilder, diese sind reduzierbar auf

13 Hauptthemen, diese sind reduzierbar auf

4 Kernthemen

(neben diesen entwicklungsfördernden 38 Konstellationsbildern gibt es noch 40 entwicklungsstützende Konstellationen, also insgesamt 78 astrologisch nachweisbare

Konstellationsbilder.)

Die entwicklungsfördernden 38 Konstellationsbilder können (beliebig) auf 4 möglichen **Seinsebenen** erscheinen:

Körper

Seele

Geist

Metaphysis

... und sind in folgenden menschlichen **Erlebnisformen** beschreibbar:

vorgeburtlich

frühkindlich

erwachsen unentwickelt

erwachsen entwickelt

... sie existieren immer jeweils in den **2 Hauptpolaritäten**:

Wesensbild (= Ursache = Aufgabe = Eindruck = Frage)

Verhaltensbild (= Wirkung = Lösung = Ausdruck = Antwort)

Diese Hauptpolaritäten sind astrologisch repräsentiert durch oben benannten Grundformen von:

Zeichen & Feld

Planet(en)

Durch die Kombination der Grundformen von Zeichen, Feldern und Planeten entsteht bzw. visualisiert sich letztlich ein **Geburtsbild**, als ein komplexes, offenes und in bestimmten Teilen veränderliches System. dieses System ist „entschlüsselbar“ (d.h. deutbar) über die beiden zuvor genannten Hauptpolaritäten:

Ursache

Wirkung

und einer dritten von der AstroPolarity-Methode eingeführten Komponente, die sich ihrerseits wiederum aus Ursache und Wirkung zusammensetzt, dem sog.

Kontext unterschieden in Bindungs- und Ausgleichskontext. Diese entsprechen „Rahmenbedingungen“ bzw. „Lösungswegen“ bzw. wichtigsten Veränderungsressourcen.

Die dabei entstehende hochkomplexe synergetische, d.h. multikausale Vernetzung von

Ursache-Wirkung-Kontext ist mit der

AstroPolarity Deutungsmethode (=UWK-System)

entschlüsselbar. Diese Deutungsmethode wird nicht nur zur Entschlüsselung des Geburtsbildes, sondern auch zur Sichtbarmachung der **Zeitqualität** benutzt. Es kommen 2 Methoden zum Einsatz:

Erweiterte Transitlehre

Spezielle Pyramiden-Rhythmen im 76iger- und 52iger-Zeitintervall

Fazit: was sich hier ggf. auf den ersten Blick vermeintlich noch kompliziert darstellt, ist in Wirklichkeit ganz überschaubar und vereinfacht das astrologische Arbeiten im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren immens. Die AstroPolarity-Methode sieht im Geburtsbild

12 Grundinhalte- und formen, daraus

12 Analogieebenen, daraus

38 Konstellationsbilder auf

4 Seinsebenen und in

2 Hauptpolaritäten

... diese werden mit

2 Meßsystemen für Zeitqualität und mit

1 fundamentalen Deutungsmethode erfasst!

Mehr braucht es nicht! Im Gegenteil: „**Reduzierung schafft Effektivität!**“

Oder: „**Die wesentlichen Dinge sind immer einfacher Natur!**“

Weiterführende Information

Wenn Sie weitergehende Fragen zum Text bzw. zur AstroPolarity-Methode haben, **rufen sie in GALIASTRO unter „Hilfe“ die „Weiterführenden Informationen“ auf** bzw. wenden Sie sich bitte an den Textautor:

Peter-Johannes Hensel
AstroPolarity Ausbildungs & Beratungszentrum Berlin
Lepsiusstrasse 49
D - 12163 Berlin
Fon: 0049 (0)30-75 47 90 15

Lizenznehmer: Derek Elmiger
Galiastro Profi © 1985-2015 by astrosoftware, Zürich

GALIASTRO® - die astro-logische Software

GALIASTRO © 1985-2004 by Paessler Software Erlangen,
Texte © 1985-2004 by Peter-Johannes Hensel,
AstroPolarity Ausbildungs & Beratungszentrum Berlin,